

TATSACHEN ZUM IMPERIALISMUS

Kinder — wehrlose Opfer imperialistischen Systems

(NW) In einer Gesellschaftsordnung, in der für Millionen Menschen Massenarbeitslosigkeit, Armut, Obdachlosigkeit, ständig steigende Kriminalität, Drogensucht charakteristisch sind, leiden Kinder am meisten. Sie sind wehrlose Opfer dieses unmenschlichen Systems, das sich unter anderem mit folgenden Fakten selbst das Urteil spricht:

- Etwa 1,5 Millionen Kinder leben in der BRD nach Angaben des Kinderschutzbundes in Arbeitslosenfamilien. Jedes 5. Kind in der BRD leidet unter Verhaltensstörungen.
- 22 Prozent aller Kinder in den USA sind gezwungen, in Verhältnissen krasser Armut zu leben. Etwa die Hälfte aller afro-amerikanischen Kinder sind davon betroffen. Bei weißen Familien ist es jedes 6. Kind. Der Jahresbericht 1986 der US-Organisation „Childrens Defense Fund“ führt das vor allem darauf zurück, „daß das mittlere Einkommen schwarzer Familien weniger als 60 Prozent des Einkommens weißer Familien beträgt“ und die Arbeitslosigkeit unter den nichtweißen USA-Bürgern besonders hoch ist.
- Über zwei Millionen Kinder verschwinden jährlich in den USA, die meisten von ihnen spurlos. In den Vermißtpunkarteien stehen Millionen von Namen - die meisten von Kindern.
- Jährlich werden etwa 6000 Kinder in den Vereinigten Staaten von Amerika getötet. Experten schätzen, daß mehr als die Hälfte aller Kinder, die länger als zwei Wochen vermißt bleiben, sexuell mißbraucht wurden. Die Porno-Industrie vermarktet Minderjährige.

- Verdreifacht hat sich in den letzten 20 Jahren die Zahl der in Großbritannien in bitterer Armut lebenden Kinder. Sie beträgt derzeit etwa 3 Millionen.
- Nach Angaben der Weltgesundheitsorganisation WHO werden in den kapitalistischen Ländern 150 Millionen der Heranwachsenden in vielfältigster Weise ausgebeutet und unterdrückt.
- In einem UNICEF-Bericht heißt es, daß mindestens zwei Millionen Kinder gezwungen sind, in einem Gewerbe tätig zu sein, „in dem nicht nur die Arbeitskraft, sondern der ganz kleine Mensch vermarktet wird - in der Prostitution“.
- Allein in der BRD arbeiten etwa 300 000 Kinder unter illegalen Bedingungen. Die meisten sind Mädchen und Jungen ausländischer Familien, die unter der Massenarbeitslosigkeit besonders leiden.
- 500 000 Kinder im schulpflichtigen Alter sind in Italien gezwungen, für Niedrigstlöhne und ohne jeglichen Versicherungsschutz zum Lebensunterhalt ihrer Familien beizutragen.
- Aus zahlreichen Untersuchungen von Sozialexperten westlicher Länder geht hervor, daß nervöse Schlafstörungen, Bronchitis, Stottern, Nervosität und Konzentrationsstörungen typische Merkmale bei Kindern von Arbeitslosen sind.
- Der BRD-Pädagoge Prof. Zenke erklärte: „Bei Langzeitarbeitslosigkeit der Eltern ist zu befürchten, daß für die weitere Entwicklung der Kinder die bleibende psychische Belastungen wie fehlendes Selbstvertrauen, Angst, Verunsicherung, existenzielle Not über lange Zeit, die sich dann praktisch im Stillhalten ... äußerten, eintreten werden. Das Schicksal der Eltern ist für die Kinder schon vorprogrammiert.“
- Folgen dieser dem kapitalistischen Profitsystem geschuldeten Ausbeutung von Kindern, dieser systembedingten Kinderfeindlichkeit sind unter anderem, daß in der BRD jährlich etwa 100 Kinder Selbstmord begehen und über 6000 bereits alkoholabhängig sind.

Neu im Verlag für Agitations- und 'Anschauungsmittel

Außenpolitisches Lexikon auf Dias, Folge 6 „Fakten, Zahlen, Grafiken zur internationalen Entwicklung“

Sie ergänzt und erweitert die 1985 herausgegebenen Folgen 1-3 sowie die Folgen 4 und 5 von 1986. Es werden unter anderem behandelt: XI. Parteitag der SED (Friedenspolitik und internationale Beziehungen der Partei); das Abrüstungsprogramm der UdSSR und der Staaten des Warschauer Vertrages (Juni 1986); friedliche Nutzung des Weltraums; Rüstungsausgaben der NATO und der BRD; Bankrotte in den kapitalistischen Hauptländern. 11 Dias mit Textkarten.

Ökonomisches Lexikon auf Dias „Land-, Forst- und Nahrungsgüterwirtschaft“ - Ergänzung 1986

Ausgehend von den Beschlüssen und Materialien des XI. Parteitages der SED wurde der vorliegende Hauptkomplex zur Land-, Forst- und Nahrungsgüterwirtschaft aktualisiert und ergänzt.

Im Mittelpunkt stehen dabei Grundrichtungen und Hauptziele der Agrarpolitik der SED im Fünfjahrplanzeitraum 1986 bis 1990.

14 Dias color; Textkarten.

Der Dia-Ton-Vortrag und die Dia-Lexika können bei den Bildungsstätten

der Bezirks- und Kreisleitungen der SED ausgeliehen werden.

Dia-Ton-Vortrag „Intensivierung in der Landwirtschaft“

Am Beispiel der Kooperation Naundorf/Niedergoseln (Bezirk Leipzig) wird dargestellt, auf welchen Wegen und mit welchen Ergebnissen Fortschritte in der Intensivierung erreichbar sind. Grundrichtungen der auf dem XI. Parteitag beschlossenen Agrarpolitik werden verknüpft mit Standpunkten von Genossenschaftsbauern und Arbeitern.

66 Dias color; Textheft; Laufzeit: etwa 25 min.